

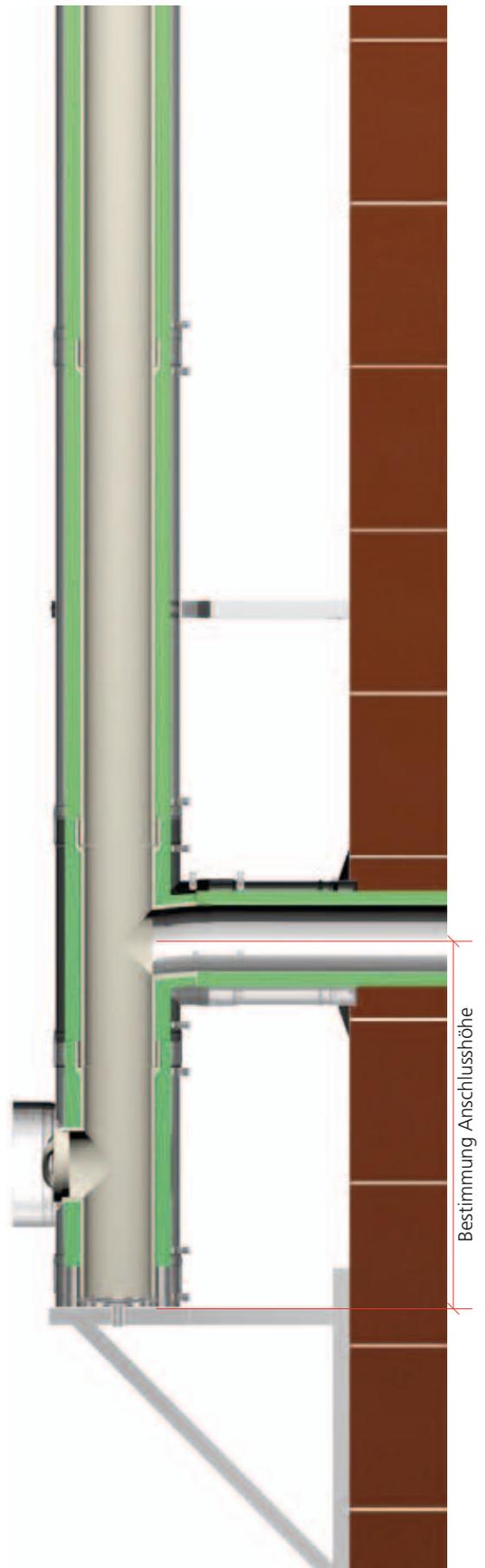


Versetzanleitung
ERLUS Edelkeramik®
Außenschornstein ACE

ERLUS^e

Versetzanleitung ACE | Aufbauschritte

- 1** Positionen anhand der links aufgeführten Teileliste (Pos. 01 - 20) kontrollieren. Anmerkung: Die Rohre sind wegen der besseren Verpackungsmöglichkeit ineinander geschoben. Diese sollten unmittelbar vor dem Aufbau wieder auseinander gezogen werden (betrifft nur die Rohrelemente (11), nicht die vormontierten Rauchrohranschlusselemente (07) und Reinigungselemente (03).
- 2** Zunächst ist ein ausreichend großer Wanddurchbruch für den Rauchrohranschluss herzustellen. Notwendige Brandschutzabstände sind einzuhalten.
- 3** Fußteil hinterlüftet (02) auf Standkonsole (01a) aufsetzen und montieren. Die resultierenden Anschlusshöhen sind der Tabelle „Anschlusshöhen“ (Seite 5) zu entnehmen.
- 3a** Alternativ zu 3: Wandkonsole (01b) so montieren, dass das Rauchrohr mit der Wanddurchführung fluchtet. Die Höhe von UK Fußteil bis Achse Rauchrohr ergibt sich nach Tabelle „Anschlusshöhen“ (Seite 5). Danach das Fußteil hinterlüftet (02) montieren.
- 3b** Alternativ zu 3: Fußteil hinterlüftet (02) auf Teleskopstütze (01c) aufsetzen und montieren. Der Verstellbereich der Teleskopstütze ermöglicht die Anschlusshöhen zusätzlich zur Tabelle „Anschlusshöhen“ (Seite 5) zu variieren.
- 4** Vormontiertes Reinigungselement (03) auf Fußteil (02) aufsetzen und durch Klemmband (06) miteinander verbinden: Beim Schließvorgang bei allen Klemmbändern auf festen Sitz achten! Durch die Verstellerschrauben kann die Spannung der Verschlüsse justiert werden.
- 5** Das vormontierte Rauchrohranschlusselement (07) aufsetzen und durch das Klemmband (06) mit dem Reinigungselement (03) verbinden. Je nach Erfordernis ist es auch möglich ein Rohrelement (11) zwischen diesen Anschlüssen zu montieren. Jeweils resultierende Achshöhen sind der Tabelle „Anschlusshöhen“ (Seite 5) entnehmbar. Bei der Montage ist stets auf den korrekten Sitz der Gewebedichtung an der Spitze der keramischen Innenrohre zu achten.
- 6** Aus Gründen der besseren Einsehbarkeit sollte nun der Wanddurchgang gleich vollständig ausgeführt werden. Zunächst die Wandrosette (16) auf den Stutzen des Rauchrohranschlusselements (07) lose aufchieben. Danach das Übergangsstück 5° (08) zunächst mit der kurzen Stutzenseite neigungsgleich zum keramischen Rauchrohrstutzen einsetzen und bis zum Anschlag einschieben. Bündig zur Innenwand eine Markierung daran anbringen und wieder herausnehmen. Dämmschale mit einem Messer kürzen, das Innenrohr mit einer für Edelstahl geeigneten Flexscheibe auf der langen Rohrseite ablängen. Danach das Dämmrohr des Übergangsstücks wieder aufchieben und das Übergangsstück wieder trocken einschieben. Das Rohr ist je nach den Erfordernissen des Brandschutzes zusätzlich im Bereich der Wanddurchführung ausreichend zu isolieren (Bauordnung der Länder beachten!). Bei Wandabständen > 11cm ist ein Wandanschlussverlängerungsrohr (20) für das äußere Rohr erforderlich, welches mit einem Klemmband (06) am Metallstutzen des Rauchrohranschlusselements (07) befestigt wird. Das äußere Rohrelement sollte etwas in den Bereich der Mauerwerks hineinragen. Abschließend die Wandrosette (16) vorschieben und wandbündig mit Hilfe ihres Spannbandes montieren - je nach Erfordernis mit geeignetem Silikon zusätzlich zur Wand hin abdichten.
- 7** Runde keramische Putztüre (04) in den Keramikstutzen einsetzen und danach den Reinigungsverschlussdeckel aus Edelstahl (05) auf den Stutzen des Reinigungselements stecken und mit den Schnappverschlüssen schließen.
- 8** Die folgenden Rohrelemente (11) montieren. Hierbei ist zunächst jeweils erst das Edelkeramikinnenrohr in die darunter liegende Muffe zu stecken. Die Verbindung erfolgt ohne Kleber durch die keramische Gewebedichtung am Schaft der Rohrspitze.
- 9** Edelstahlaußenrohr über das Innenrohr stülpen und mit dem Klemmband (06) mit dem darunter liegenden Rohr verbinden. Bei jedem Schritt den lotrechten Aufbau der Abgasanlage überprüfen.
- 10** Im Abstand von jeweils maximal 4 Metern ist ein Wandhalter (10) zu montieren. Je nach gewünschten Wandabstand wird der Unterbau einer Wandhalterverlängerung (09) benötigt. Auf lotrechte Montage achten.
- 11** Schritte 8 bis 10 entsprechend wiederholen.



Anschlusshöhen Rauchrohranschluss siehe Tabelle „Anschlusshöhen“ Seite 5.

12

EVENTUALPOSITION: Sollten zusätzliche Anschlüsse benötigt werden (z. B. obere Putztüre oder ein weiterer Rauchrohranschluss), so werden jeweils zwei keramische Passrohre (17) mit 66 cm Länge mitgeliefert anstelle eines keramischen Standardrohres mit 100 cm Länge. Das obere der Edelkeramik-Passrohre (17) ist hierbei vor dem Aufsetzen des Formstückes so zu kürzen, dass die Oberkante der Edelkeramikmuffe **10 mm** zur Oberkante des Edelstahlmantels zurücksteht (s. Detail 1, Seite 5). Die lose mitgelieferte Gewebedichtung (18) wird dann auf die Rohrspitze des gekürzten Edelkeramik-Passrohres (17) geschoben und die Montage erfolgt wieder wie unter Punkt 8 und Punkt 9 beschrieben. Danach wird das eigentliche Anschlussformstück (03) oder (07) wie gewohnt montiert.

13

EVENTUALPOSITION Dachdurchführung: Aussparung in der Dachfläche herstellen (Brandschutzabstände beachten). Unmittelbar vor der Dachdurchführung sollte noch ein Wandhalter (10) oder im Dach ein Sparrenhalter montiert werden. Die für die jeweilige Dachneigung ausgelegte Dachdurchführung (12) montieren und an die Bedachung anformen und bedecken. Anschließend den Regenkragen (13) aufstecken und mit seinem Rosettenklemmband am Standardrohr (11) fixieren.

14

Wichtig: Beim letzten Rohrelement ist das Edelkeramikinnenrohr an der Rohrspitze so zu kürzen, dass die Oberkante Muffe des Edelkeramikrohres zum Edelstahlmantel **50 mm** zurücksteht (siehe Detail 2, Seite 5). Die mitgelieferte lose Gewebedichtung (18) wird auf die Rohrspitze des gekürzten Keramikrohres aufgesteckt und das Rohr wie gewohnt versetzt.

15

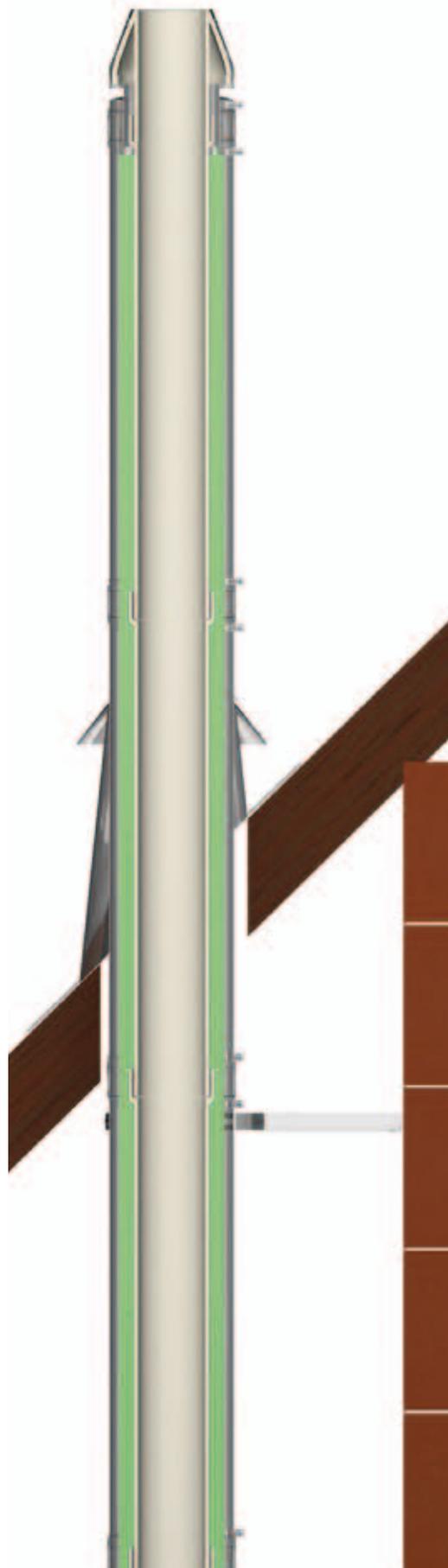
Die maximale Kraglänge ab der letzten Wandhalterung (09) bzw. Sparrenhalterung beträgt 3,00 Meter. Größere Längen sind mit Hilfe des Abspannrings (19) über Dach abzuspannen.

16

Endstück (14) mit einem Klemmband (06) befestigen

17

Abströmhaube (15) mit Gewebedichtung (18) einstecken. Zwischen dem Endstück (14) und der Unterkante der Abströmhaube (15) verbleibt danach ein Spalt von ca. 25-30 mm, der als Luftaustritt für den Ringspalt dient.



Anschlusshöhen Rauchrohranschluss siehe Tabelle „Anschlusshöhen“ Seite 5.

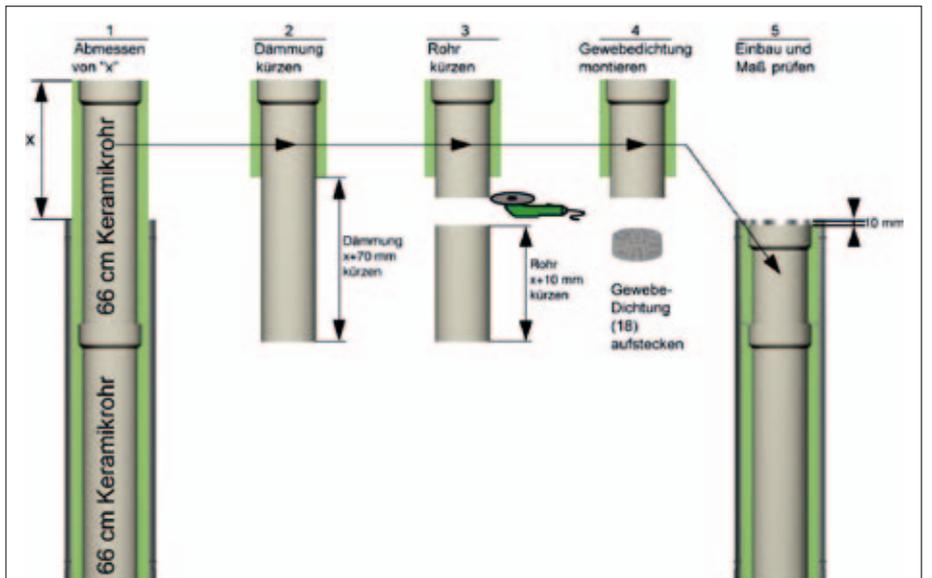


Bestimmung Achse Rauchrohranschluss

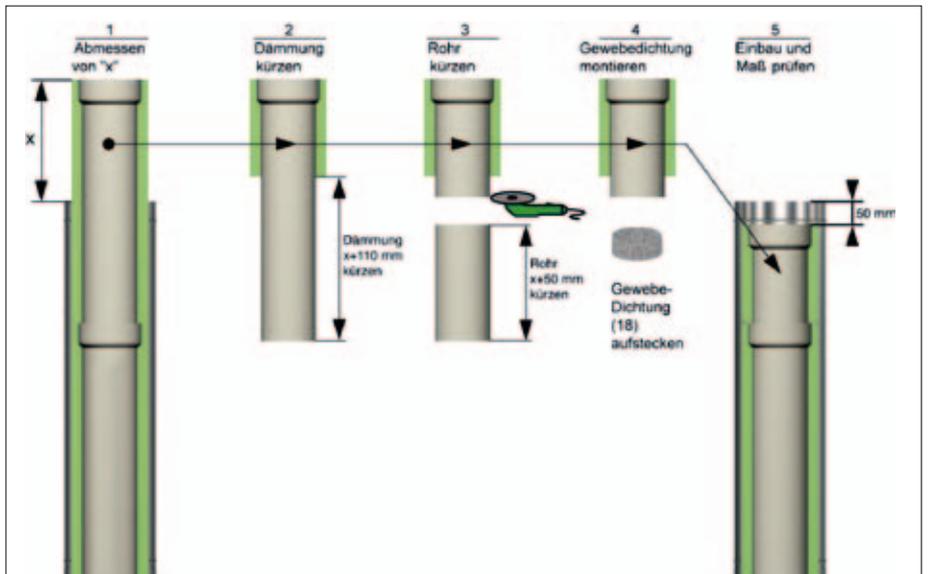
ACE 12-20	79 cm	109 cm	127 cm	139 cm	157 cm	175 cm	179 cm
ACE 25	84,5 cm	114,5 cm	132,5 cm	144,5 cm	162,5 cm	180,5 cm	184,5 cm
	Rauchrohrformstück						
	-	-	-	Kurzrohr 300 mm(*)	Kurzrohr 480 mm(*)	Kurzrohr 480 mm(*)	-
	-	Kurzrohr 300 mm(*)	Kurzrohr 480 mm(*)	Kurzrohr 300 mm(*)	Kurzrohr 300 mm(*)	Kurzrohr 480 mm(*)	Standardrohr 1000 mm
	Putztürformstück						
	Fußteil						

(*) Kurzrohre sind nur als aufpreispflichtiges Sonderbauteil erhältlich!

Tabelle Anschlusshöhen



Detail 1: Rohr unterhalb eines zusätzlichen Anschlusses



Detail 2: Letztes Rohr unterhalb der Mündung

Erlus AG**Hauptverwaltung**

Hauptstraße 106 · D-84088 Neufahrn/NB
Telefon: 08773 18-0 · Telefax: 08773 18-113
E-Mail: info@erlus.com
Internet: www.erlus.com

Erlus AG**Werk Ergoldsbach**

Industriestraße 7 · D-84061 Ergoldsbach

**Vertriebsbüro / Auftragsannahme
für Schornsteinsysteme**

Telefon: 08771 9602-650, 9602-652, 9602-654
Telefax: 08771 9602-655
E-Mail: kaminbestellung@erlus.com

Erlus AG**Werk Teistungen**

Hundeshagener Str. 3 · 37339 Teistungen

GIMA-Werk Marklkofen**Girnghuber GmbH**

Ludwig-Girnghuber Str. 1 · D-84163 Marklkofen
Telefon: 08732 24-0 · Telefax: 08732 24-200
E-Mail: verkauf@gima-ziegel.de
Internet: www.gima-ziegel.de

Überreicht durch:

0313/5/Hueb/Bauer/VA-ACE/1.3

Urheberrechtshinweis

© ERLUS AG 2013. Alle Rechte vorbehalten. Diese urheberrechtlich geschützten Unterlagen dürfen – auch auszugsweise – nur mit vorheriger Genehmigung der ERLUS AG vervielfältigt, abgeändert oder in irgendeiner Form oder irgendeinem Medium weitergegeben oder in einer Datenbank oder einem anderen Datenspeichersystem gespeichert werden.
Eine Verwendung ohne vorherige Genehmigung gilt als Verstoß gegen die jeweiligen Copyright-Bestimmungen.